

## Was ist Misophonie?



DEUTSCH-TO-GO.DE

*Misophonie* ist griechisch und bedeutet wörtlich 'Hass auf Geräusche'. In der Forschung wird vermutet, dass es sich dabei um eine neurologische Störung handelt. Diese Störung äußert sich in negativen Reaktionen auf bestimmte Geräusche, und zwar unabhängig davon, ob diese als laut oder leise empfunden werden. Ein anderer Name für Misophonie ist „selektive Geräuschintoleranz“. Misophonie betrifft also nur bestimmte Geräusche, anders als eine Überempfindlichkeit gegen Schall allgemein. Dies können Essensgeräusche, Atmen, Niesen, Gähnen oder auch Lachen oder Pfeifen sein.

Wie reagieren Menschen mit dieser Störung, wenn sie mit den für sie so unangenehmen Geräuschen konfrontiert werden? Sie können wütend oder aggressiv reagieren, fühlen eine tiefe Abscheu und möchten am liebsten flüchten oder den Verursacher gar beschimpfen.

Die Forschung zu diesem Thema beginnt gerade erst. Es wird eine überstarke Vernetzung von limbischem und auditivem System im Gehirn angenommen. Betroffene leiden zumeist unter dem Eindruck, ganz allein mit diesem Problem zu sein. Durch das nun steigende Interesse der Wissenschaft an dieser Überempfindlichkeit fühlen sich viele Betroffene erleichtert, die bislang vielleicht dachten, sie seien verrückt, und die von anderen generalisierend als hypersensibel abgetan wurden.

(180 Wörter)

(Übersetzung eines Teils des Artikels: "Please Stop Making That Noise" von Barron H. Lerner, The New York Times, 23022015, <http://well.blogs.nytimes.com/2015/02/23/please-stop-making-that-noise/> - Christiane Sturz für: [www.deutsch-to-go.de](http://www.deutsch-to-go.de))